BYOD – Bring your own Device

Medien- und ICT-Kompetenzen gehören in der Informationsgesellschaft zu den Schlüsselqualifikationen jedes jungen Berufsmenschen.

Um mit der zunehmenden Digitalisierung der Berufswelt Schritt zu halten, wird diese Qualifikationen in der Berufsfachschule unterstützt und gefördert. Dazu hat **die Dienststelle Berufs- und Weiterbildung des Kantons Luzern 2016 das Konzept BYOD** ins Leben gerufen. Die Umsetzung dieses Konzeptes erfordert geeignete Geräte. (BYOD-Geräte)

Zu beachtende Punkte bei der Anschaffung eines Gerätes:

Zwingende Anforderungen:

- Gerät mit Windows Betriebssystem Version 10 oder 11 (Kein MAC-OS)
  Der Unterricht und alle Semester- und Abschlussprüfungen finden auf Geräten mit Windows statt.
- Kein Tablet oder iPad
- Bildschirmgrösse von mindestens 13 Zoll
- Physische Tastatur (integriert oder anschliessbar)
- Separate Maus (Kabel oder Funk)
- Gerät mit Mikrofon und Frontkamera
- WLAN-fähig
- Leistungsfähiger Akku mit mindestens 4 Stunden Betriebsdauer
- Zubehör: Ladegerät und Kopfhörer
- Keine Verbindung zu einem Unternehmen oder einer bisherigen Schule ("Azure AD Join")
  Bitte mit der Schule oder dem Unternehmen abklären!

Dringend empfohlene Anforderungen:

- Eingabestift für handschriftliche Notizen und Skizzen (Stift und Gerät vom gleichen Hersteller!)

Auf das Gerät müssen folgende Programme installiert sein:

- Microsoft EDGE
- Ein PDF-Reader: z.B. Adobe Acrobat Reader DC oder Foxitreader
- Es muss **kein** Microsoft Office 365 installiert sein.
  Während der Ausbildungszeit stellen die FREI'S Schulen den Lernenden eine Lizenz für Microsoft 365 kostenlos zur Verfügung.

Es können zusätzliche ausbildungsspezifische Programme zum Einsatz kommen. Diese Programme werden im Rahmen des Unterrichts bekannt gegeben.

Weitere Hinweise:

- Die mobilen Geräte müssen **aufgeladen** in den Unterricht mitgebracht werden
- Für die Installation von Programmen sind **Administratorenrechte inkl. Passwort erforderlich**.
- Über die FREI'S Schulen können keine Notebooks bezogen werden.
- Die FREI'S Schulen geben keine Kauf- oder Hardware-Empfehlungen ab.
- Die FREI'S Schulen bieten keinen PC-Support an. Die Lernenden müssen selbst für ihre Geräte und deren Funktionstüchtigkeit besorgt sein.

- Die FREI'S Schulen übernehmen keine Haftung bei Diebstahl/Beschädigung des Gerätes durch Dritte.